

Datenschutzinformation zur gemeinsamen Verantwortlichkeit für die Videoüberwachung

Allgemeines

Im Folgenden erfahren Sie, wie die Überlandwerk Krumbach GmbH und die Lechwerke AG (LEW) Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Verweise auf gesetzliche Vorschriften beziehen sich auf die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Gemeinsam Verantwortliche im Sinne von Art. 26 DS-GVO

Überlandwerk Krumbach GmbH
Bahnhofstraße 4
86381 Krumbach
E-Mail: info@uewk.de

Lechwerke AG
Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg
E-Mail: kontakt@lew.de

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten

Überlandwerk Krumbach GmbH
Datenschutzbeauftragter
Bahnhofstraße 4
86381 Krumbach
E-Mail: datenschutz@uewk.de

Lechwerke AG
Datenschutzbeauftragter
Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg
E-Mail: datenschutz@lew.de

Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung der Informationen aus der Videoüberwachung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Überwachen des Zutritts
- Wahrung des Hausrechts
- Schutz von Einbruch, Diebstahl und Sachbeschädigung (Vandalismus)
- Beweissicherung bei sicherheitsrelevanten Vorfällen

Die Verarbeitung erfolgt auf Basis des berechtigten Interesses des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Unser berechtigtes Interesse liegt im Schutz des Firmengeländes, der Verhinderung von Diebstahl, Einbruch, Vandalismus sowie der Beweissicherung im Falle von Straftaten. Die Videoüberwachung dient damit dem Schutz von Personen und Sachwerten. Die Interessen, Grundrechte und Freiheiten der betroffenen Personen werden durch eine datenschutzfreundliche Gestaltung der Überwachung (z. B. eingeschränkte Speicherdauer, gezielte Kamerapositionierung) gewahrt.

Datenkategorien

Wir verarbeiten Ihr Video-/bzw. Bildmaterial, sofern Sie sich im Erfassungsbereich der Videoüberwachung aufgehalten haben. Eine Audioaufzeichnung erfolgt nicht.

Automatisierte Einzelfallentscheidung einschließlich Profiling

Es findet keine automatisierte Entscheidung bzw. Profiling statt.

Datenempfänger, Dienstleister, Datenweitergabe in Drittländer

Ein Zugriff auf die Videoaufnahmen ist nur den gemeinsam Verantwortlichen sowie autorisierten Mitarbeitenden möglich.

Die folgende Auflistung stellt dar, welche Stellen Ihre Daten erhalten können. Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt teilweise aufgrund von gesetzlichen Meldepflichten. In anderen Fällen setzen wir ausgewählte Erfüllungsgehilfen und Dienstleister ein, die als Auftragsverarbeiter (gemäß Art. 28 DS-GVO) für uns tätig werden und im jeweils erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre Daten erhalten können. Auftragsverarbeiter unterliegen zahlreichen vertraglichen Pflichten und dürfen insbesondere Ihre personenbezogenen Daten nur auf unserer Weisung und ausschließlich für die Erfüllung der von uns erhaltenen Aufträge verarbeiten.

- Gerichte, gegnerische Anwälte, Behörden
- Vertragspartner
- IT-Dienstleister
- Strafverfolgungsbehörden

Ausgewählte IT-Dienstleister in der EU verfügen über verbundene Unternehmen oder Unterauftragnehmer außerhalb der EU, die auf Ihre Daten zugreifen können. Die EU-Kommission bestimmt, welche Nicht-EU/EWR-Länder (Drittländer) über ein angemessenes Datenschutz-Niveau verfügen. Diese Dienstleister sind für den Einsatz von EU-Standardvertragsklauseln gemäß des Kommissionsbeschlusses Nr. (EU) 2021/914 verantwortlich. Ein Muster dieser EU-Standardvertragsklauseln finden Sie auf den Webseiten des EU-Kommissars für Justiz und im Amtsblatt der EU.

Eine Datenübermittlung an Empfänger im Drittland Vereinigte Staaten von Amerika (U.S.A.) erfolgt gemäß Art. 45 DSGVO auf der Grundlage des Angemessenheitsbeschlusses „EU-US Data Privacy Framework (EU-US DPF)“ der Europäischen Kommission vom 10.07.2023.

Aufbewahrungsfristen

- Bei Kameras mit reiner Live-Übertragung erfolgt keine Speicherung von Bildaufnahmen.
- Bei Kameras mit Aufzeichnungsfunktion (z.B. bei sicherheitsrelevanten Vorfällen) werden die Videoaufnahmen nach 10 Tagen gelöscht.

Werden aufgezeichnete Daten der Videoüberwachung zur Beweissicherung im Falle von sicherheitsrelevanten Ereignissen, bzw. eines Verdachts auf das Vorliegen von Straftaten verarbeitet, so werden diese gelöscht, sobald der jeweilige Vorgang abgeschlossen ist und keine gesetzliche Aufbewahrungsfristen oder andere sachliche Gründe entgegenstehen.

Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortung

Die Parteien haben eine Vereinbarung gemäß Art. 26 DS-GVO geschlossen, in der die jeweiligen Verantwortlichkeiten und Pflichten festgelegt sind. Die wesentlichen Inhalte dieser Vereinbarung können Sie unter <https://www.uewk.de/datenschutz> abrufen.

Ihre Rechte

Sie verfügen im Rahmen der gesetzlichen Regelungen über folgende Rechte:

- Auskunft der über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO)
- Berichtigung und Vervollständigung Ihrer uns vorliegenden Daten (Art. 16 DS-GVO)
- Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Widerruf erteilter Einwilligungen (Art. 7 DS-GVO) mit Wirkung für die Zukunft. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Verarbeitung der Daten bleibt davon unberührt.

Sie haben das Recht, sich bei Fragen oder Beschwerden an eine Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu wenden (Art. 77 DS-GVO). Die für LEW zuständige Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (www.la.bayern.de).

Datenschutzinformation vom Juli 2025